

Radmarathon steht auch 2013 auf dem Programm

Stadtsportbund will für
Tour zum Fichtelberg
rund 400 Aktive gewinnen

VON MARIO SCHMIDT

Die Entscheidung ist gefallen: Nach der erfolgreichen Premiere im Juni dieses Jahres wird der Stadtsportbund (SSB) Chemnitz auch 2013 einen Radmarathon von der Chemnitzer Innenstadt zum Fichtelberg-Plateau veranstalten. „Ende vergangener Woche haben dazu schon die ersten Sponsorengespräche stattgefunden“, berichtete SSB-Sprecher und Organisations-Chef Frank Bihra. Die zweite Auflage soll am 16. Juni nächsten Jahres über die Bühne gehen.

Bei der Premiere hatten 230 Aktive die 73 Kilometer lange Strecke mit insgesamt 1685 Höhenmetern bewältigt. „Mit dieser Teilnehmerzahl rechneten nur die kühnsten Optimisten“, erklärte der Organisator im Rückblick. Wie er angekündigt, soll die Veranstaltung 2013 noch größer aufgezogen werden. „Wir werden auch in den Regionen Dresden und Leipzig dafür Werbung betreiben. Ziel ist es, rund 400 Aktive für den zweiten Radmarathon zu begeistern.“ Die Vorbereitung der Starter sollte seiner Auffassung nach bereits im Winter beginnen. „Deshalb werden wir ab November auf der Homepage des Stadtsportbundes unter www.sportbund-chemnitz.de regelmäßige Hinweise für ein solides Radsport-Wintertraining veröffentlichen“, so Bihra.

Dabei werde der SSB vom Trainerteam des Polzeisportvereins, bestehend aus Ralph Müller, Bert Dressel und Andreas Hirschligau, unterstützt. Ab März sollen dann an jedem Sonntag gemeinsame Trainingsfahrten unternommen werden. „Eine langfristige Vorbereitung ist empfehlenswert, denn der Ritt zum Fichtelberg ist keine Spazierfahrt“, betonte der Organisations-Chef.